



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Gefährliche Brandruine wird
abgerissen
Seite 7

Neues Chorprojekt gut
angelaufen
ab Seite 7

Fußgänger-Ampel sorgt für
Sicherheit
Seite 15



Eine Veranstaltung
der Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna



Programm zum Bürger- & Museumsfest

Johannisplatz - Limbach-Oberfrohna
vom 13. bis 14. Mai 2023

Samstag, 13. Mai, ab 14 Uhr

- Ganztägig** Historische Fahrzeugschau vor dem Esche-Museum
- 14:30 Uhr** Krone vom Maibaum wird durch FFW aufgesetzt
- 15:00 Uhr** Projektband der Pestalozzischule L.-O.
- 16:00 Uhr** Puppentheater Sternenzauber im Kulturkeller
- 16:30 Uhr** Bunte Showeinlagen
- 19:00 Uhr** Livemusik mit „Inventors of the Fire“
- Ab 21 Uhr** Aftershowparty im Kulturkeller
- 22:00 Uhr** Freaks on Fire – Feuershow der Superlative

Sonntag, 14. Mai, ab 10 Uhr

- Ganztägig** Gaukler Narrateau vor dem Esche-Museum
- 10:30 Uhr** Frühschoppen mit den „Thüringer Kreuzbuben“
- 13:30 Uhr** Auftritt der Gitarrengruppe Gehlsdorf
- 14:30 Uhr** Siegerehrung der DRK Blutspendenaktion/ Vereinsmeisterschaft
- 15:00 Uhr** Volker Rosin mit „Das Disco Krokodil“
- 16:30 Uhr** Tanzkaffee mit Andreas Thomä

Kulturkeller geöffnet mit verschiedenen Mitmachangeboten
Freier Eintritt ins Esche-Museum, Samstag 14-20 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr
Programm Esche-Museum:
BSZ präsentiert Modellbahnanlage mit Bahnhof Oberfrohna



Come to
L-O



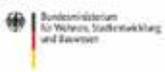
Durchgängig:

- Kistenklettern,
- Bungee-Trampolin,
- Skatepark,
- Vereinspräsentationen,
- Kettenkarussell,
- Sprayeraktionen,
- Riesenseifenblasen



Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt

Gefördert durch:



während eines Besuches
des Deutschen Bundestages



**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr

Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 10. Mai 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr
Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen
Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423

Mittwoch 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus: Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Finanzamt Zwickau

Allgemeine Auskünfte zur Steuerfragen können über das sachsenweite INFO-Telefon 0351/7999 7888 erteilt werden.

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch
von 15:30 bis 17:00 Uhr
Termine unter Telefon: 0163/1451731

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900, Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 6. Mai 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 17:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Sonderausstellung: Hellmuth Vogel und die Arbeiten seiner Schülerinnen und Schüler
Schloss Wolkenburg
Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Sonderausstellung: Gestatten? Detlev von Einsiedel

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
1. Mai 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Stadtrat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 8. Mai 2023, um 18:30 Uhr**, im Johann-Esche-Saal des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, in Limbach-Oberfrohna statt.

Ortschaftsrat Pleiße tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pleiße findet am **Mittwoch, dem 10. Mai 2023, um 19:00 Uhr**, im Ratsaal des Rathauses im Ortsteil Pleiße (Pleußenbachstraße 68a) statt.

Ortschaftsrat Kändler tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kändler findet am **Mittwoch, dem 10. Mai 2023, um 19:00 Uhr**, im Schulspeisesaal des Rathauses Kändler (Hauptstraße 30) statt.

Ortschaftsrat Bräunsdorf tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bräunsdorf findet am **Donnerstag, dem 11. Mai 2023, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses im Ortsteil Bräunsdorf (Untere Dorfstraße 8) statt.

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am **Montag, dem 15. Mai 2023,**

um 19:00 Uhr, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Technischer Ausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 16. Mai 2023, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/ Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleußenbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlisdorf (An der Alten Mühle)

Stadtverwaltung am Brückentag geschlossen

Aufgrund des Feiertages am 18. Mai bleibt die Stadtverwaltung inklusive Bürgerbüro auch **am 19. Mai (Brückentag)** geschlossen. Zudem entfällt am **20. Mai** die Samstagsöffnungszeiten des Bürgerbüros.

Esche-Museum, Schloss Wolkenburg sowie Tierpark und LIMBOmar haben am Himmelfahrts-Donnerstag und Freitag geöffnet. Die Stadtbibliothek lädt am Freitag zu ihren üblichen Öffnungszeiten zur Ausleihe ein.

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist *weiter auf Seite 4*

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22 / 7 82 02, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:
Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22 / 9 21 47, **gedruckt auf 100% Recycling-Papier**

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,
Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfeg1.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,
09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00
gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen.

Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Querstraße zwischen Weststraße und Sachsenstraße	am 3. Mai	Vollsperrung	Aufstellung Kran
Hohensteiner Straße zwischen Pleißäer Straße und Pleißenbachstraße	bis voraussichtlich Ende Juli	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung, evtl. vorübergehende Vollsperrung Einmündung Pleißäer Straße	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen
Oberer Gutsweg zwischen Rußdorfer Straße und Zufahrt Hotel	voraussichtlich bis Ende Mai	Vollsperrung	Fahrbahnsanierung
Langenberger Straße zwischen Kirchweg und der Hausnummer 38	voraussichtlich bis Ende September	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
OT Kaufungen, Dorfstraße S 249 zwischen den Einmündungen Birken und Am Hang	voraussichtlich bis Ende August	Vollsperrung	Neubau Brückenbauwerke Birken und Am Hang
OT Pleißä, Wüstenbrander Straße zwischen HG 12 und 13	voraussichtlich bis 12. Mai	Vollsperrung	Rohrnetzenerneuerung Trinkwasser
OT Pleißä, Feldsteig	voraussichtlich bis Ende 2023	Vollsperrung	grundhafter Straßenbau

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau **in Wolkenburg, Uhlsdorf und Dürrengerbisdorf vom 02.05. bis 09.05.2023**, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

02.05.-04.05.2023 - Wolkenburg

Am Eichenwald, Am Schloß, Dorfstraße 1, Goldene Aue, Hermsdorfer Straße, Hoher Weg 1-37a, Kaufunger Straße, Mühlenstraße, Mühlwiese, Muldenweg, Neue Heimat (Garten), Schloß, Schloßberg, Schulweg, Siedlerweg, Weberberg, Zur Papierfabrik

04.05.-05.05.2023 - Dürrengerbisdorf

Mittelweg, Neue Heimat 1-19, Talweg, Thierbacher Straße

08.05.-09.05.2023 - Uhlsdorf

Am Ullersberg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763/405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Regionaler Zweckverband Wasserversorgung,
Bereich Lugau-Glauchau*

Entleerung der Tonnen verschiebt sich Abfallentsorgung nach den Feiertagen im Mai

Aufgrund der Feiertage im Mai verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen wie folgt:

- für den Tag der Arbeit, 1. Mai, findet sie am Dienstag, 2. Mai statt
- für Christi Himmelfahrt, 18. Mai, erfolgt sie am Freitag, 19. Mai,

- für Pfingstmontag, 29. Mai, wird am Dienstag, 30. Mai entleert.

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag bis einschließlich Samstag.

Die Tonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

Amt für Abfallwirtschaft, Landkreis Zwickau



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna

Assistenz des Vorstandes | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Fleischer | Hotelmitarbeiter Rezeption und Service | Industrielackierer | KFZ-Mechatroniker | Koch | KosmetikerIn | Fachkraft Lagerlogistik Onlineshops | Konstrukteur | Marketing Manager | Maschinenbediener/Maschinen-Anlagenführer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Pulverbeschichtung | NageldesignerIn | Physiotherapeut | Serviceassistent Autohaus | Technischer Zeichner | Tischler | Trockenbaumonteur | Staplerfahrer | Verkäufer Bäckerei | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell (alle Berufe m/w/d)

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche?

– BERUFSBERATUNG

0375/314 1848 oder Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.

Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?

Rufen Sie an unter 0800/4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, über unsere Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Stellenausschreibung
für den Einsatzbereich Limbach-Oberfrohna und Umlandgemeinden

Der Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V., der im Ortsteil Rußdorf das Jugendhaus „AREA 23“, den Jugendclub „suspect“ in der Innenstadt von Limbach-Oberfrohna sowie das Streetwork-Projekt (Mobile Jugendsozialarbeit) in Limbach-Oberfrohna und Umgebung betreibt, sucht ab sofort einen

Streetworker (m/w/d)

Erforderliche Qualifikation: Diplom-Sozialpädagoge/in, Sozialarbeiter/in, Bachelor/Master für Soziale Arbeit oder artverwandter sozialpädagogischer Abschluss

Aufgabenbereich:

- Aufsuchen der Cliquen/Gruppen und sozialpädagogische Betreuung
- Einsätze an lokalen Brennpunkten, präventive und problembezogene Arbeit, Vermittlung von Beratung und Hilfsangeboten
- gemeinwesenorientierte Arbeit (Zusammenwirken mit kommunalen Verwaltungen sowie ehrenamtlich geführten Jugendclubs, Treffs, Initiativen...)
- Durchführung von offenen Angeboten (auf sportlichem Gebiet: vorwiegend Badminton), Projektarbeit (Graffiti, Ferienaktionen u. a.)
- Eriedigung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- konzeptionelle Fortschreibung und Weiterentwicklung

Wir erwarten:

- Engagement, Organisationstalent, eigenständige und fachliche Arbeitsweise, kommunikative Fähigkeiten sowie Durchsetzungsvermögen
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Kooperation/Vernetzung mit weiteren Einrichtungen im Sozialraum
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kleinen Team
- kreative Möglichkeiten im Rahmen des pädagogischen Handelns
- Arbeitszeit: 35-40 Wochenstunden (mit flexibler Einteilung nach Absprache)
- unbefristeten Arbeitsvertrag mit tariflicher Vergütung, Sonderzahlung
- Vereins-Pkw zur Nutzung für alle Dienstwege

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen u. ä. senden Sie bitte zu Händen von Frau Kerstin Püschmann.

Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V.
Meinsdorfer Straße 5
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon 03722-93192
Fax 03722-403969
www.area23-russdorf.de
area23-russdorf@web.de

**WERDE TEIL
UNSERES TEAMS**

per E-Mail an:
area23-russdorf@web.de
oder
Jugendhaus Rußdorf »Area 23«
Meinsdorfer Straße 5
09212 Limbach-Oberfrohna

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185



Die Stadtratsitzung im April

Am 3. April tagte der Stadtrat im Saal des Esche-Museums und Oberbürgermeister Gerd Härtig leitete die Sitzung. Nach den formellen Dingen hatten die Einwohner die Möglichkeit, ihre **Fragen an die Verwaltung** zu stellen. Das nutzte ein Bürger aus Oberfrohna, um zum Bauvorhaben rund um das Jahnhaus, speziell zur geplanten Bewässerung des Sportplatzes, anzufragen. Dies beantwortete Fachbereichsleiter Michael Claus und ein Vorschlag seitens des Bürgers wurde von der Verwaltung dankend aufgegriffen. Die folgenden beiden Tagesordnungspunkte drehten sich um die **Umstrukturierung in der Verwaltung**. So wurde Robert Hößler, der zukünftig die Stabsstelle eGovernment und Wirtschaftsförderung leitet, von seiner bisherigen Funktion als stellvertretender Fachbediensteter für das Finanzwesen abberufen. Als Nachfolgerin schlug die Verwaltung Andrea Kleindienst vor, die neu berufen werden sollte. Dem hatten die Mitglieder des Gremiums nichts entgegenzuhalten und stimmten einhellig dafür.

Um die ehemalige **Artiseda** ging es im Tagesordnungspunkt 5. Gemäß der Richtlinie für städtebauliche Erneuerung soll der **Abriss von Schornstein, Heizhaus und Kontor** auf dem Grundstück Chemnitzer Straße 6 / Marktstraße 11 durch das Bund-Länder-Programm Stadtumbau sowie Wachstum und nachhaltige Erneuerung gefördert werden. „Der Eigentümer hat den Antrag gestellt, seitens der Verwaltung mussten wir prüfen, ob dieser mit den Förderbedingungen konform geht“, so der Oberbürgermeister. Stadtrat Jörn Wunderlich fragte nach, ob diese Nebengebäude unter Denkmalschutz ständen. Hier antwortete Michael Claus, dass das nur auf das sogenannte Kontor-Gebäude zutreffen habe. Hier sei aber eine Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde erfolgt, sonst wäre der Abriss nicht genehmigt worden. Anschließend hoben alle Stadträtinnen und Stadträte die grüne Karte und stimmten somit zu.

Die Arbeiten zur **Straßeninstandhaltung** wurden neu ausgeschrieben und sollten nun in Form eines Rahmenvertrages an die Tief- und Straßenbau GmbH vergeben werden. Dem stimmten die Mitglieder des Rates gerne zu. Stadtrat Chris Müller erklärte sich bei der Abstimmung für befähigt und nahm für die Zeit im Besucherbereich Platz. Für 600.000 Euro über-

nimmt die Fachfirma aus Hartmannsdorf nun die Beseitigung größerer Schäden auf den Straßen. Kleinere Reparaturen führt in bewährter Weise das Team des Bauhofes mit dem im vergangenen Jahr angeschafften Gussasphaltkocher aus. Die schon zu Beginn der Sitzung thematisierte **Rekonstruktion und Erweiterung der Außensportanlage am Jahnhaus** kam anschließend zur Sprache. „Für die Gesamtmaßnahme erhalten wir einen doch sehr erheblichen Fördermittelsatz von 1,2 Millionen Euro. Mit den insgesamt 1,415 Millionen Euro können wir dort schon eine ganze Menge machen“, betonte Gerd Härtig. Neben den Sportanlagen sei auch eine Flutlichtanlage sowie Bewässerung und zwei Zisternen zur Speicherung des Wassers vorgesehen. Das fanden auch die Stadträtinnen und Stadträte gut und gaben ein einstimmiges Votum für die Beschlussvorlage ab. Das erfolgte auch bei der darauffolgenden Vorlage, die die Anpassung des Baubeschlusses sowie überplanmäßige Auszahlungen für **Wegebau und Erneuerung der Infrastruktur im Stadtpark** beinhaltete. Rund 150.000 Euro Mehrkosten sind hierfür nötig.

Wegen Unklarheiten beim Vergabeverfahren war die Beauftragung des Loses 1 zur **Umsetzung Digitalpakt, Austausch der Beleuchtung in LED und Einbau einer Amokanlage in der Grundschule „Thomas Müntzer“** vom Technischen Ausschuss in den Stadtrat verwiesen worden. Hier holte der Oberbürgermeister zuerst die Zustimmung ein, diese Vorlage zu behandeln, bevor Michael Claus zum Inhalt und den Fragen rund um die Vergabe vortrug. Nachdem eine Frage von Stadtrat Jörn Wunderlich beantwortet war, gab es breite Zustimmung zu dem Vorhaben. Das traf auch auf die Nachbeauftragung von Planungsleistungen für den **Neubau der Zweifeld-Sporthalle am Gymnasium** sowie den Baubeschluss und die dafür nötigen außerplanmäßigen Auszahlungen zur **Sanierung des Haupteinganges der Pleißer Kita „Krümelkiste“** zu. Hier ist dringender Handlungsbedarf, weil durch die Hanglage des Gebäudes Wasser eindringt.

Den Punkt **Tätigkeitsbericht der Verwaltung und Anfragen der Stadträte** nutzte Oberbürgermeister Gerd Härtig, um sich für den Einsatz der Feuerwehr beim Wohnhausbrand an der Friedrichstraße zu bedanken. Hier mussten 13 Bewohner gerettet und in Notunterkünften beziehungsweise einem Hotel untergebracht werden. „Eine Familie konnte dank der guten und bewährten

Zusammenarbeit mit der Stadt Hohenstein-Ernstthal dort Zuflucht finden“, so Gerd Härtig. Anschließend gab Stadtrat Enrico Fitzner einige Hinweise und fragte nach dem Abarbeitungsstand von Ersatzpflanzungen im Stadtgebiet. Zudem bat er um Beantwortung noch offener Anfragen und regte an, seitens der Verwaltung weitere Anstrengungen gegen den allseits sichtbaren Vandalismus zu unternehmen. Hier verwies der Oberbürgermeister auf die laufenden Ermittlungen der Polizei und dass durch Anzeigen und Informationen von Bürgern bereits Täter ermittelt, beziehungsweise im Fokus seien. Tommy Wetzel regte an, in der Innenstadt mehr gegen Hundekot zu unternehmen und beispielsweise Tütenspender zu installieren. Hier verwies Gerd Härtig auf die testweise Wiederinbetriebnahme der Spender am Rathausplatz – betonte aber auch die Eigenverantwortung der Hundehalter. Zu dem Thema fragte Gabriele Hilbig nach, wie viele Hunde derzeit in der Stadt gemeldet seien – hier wurde eine schriftliche Beantwortung zugesichert. Jörn Wunderlich hatte eine Nachfrage zur Rodung des Waldes auf der Fläche des Feriendorfes Hoher Hain. „Hier liegen uns als Verwaltung keine Informationen vor, aber die zuständige Umweltschutzbehörde des Landkreises ist informiert“, so Gerd Härtig. Uwe Müller wollte wissen, welche investiven Maßnahmen dieses Jahr in der Innenstadt vorgesehen seien. Hier antwortete der Oberbürgermeister, dass die Planungen für das Innenstadtkonzept beauftragt sind und die Ergebnisse im Sommer erwartet werden. Bautätigkeiten werde es aber erst im kommenden Jahr geben. Im Anschluss fragte Gabriele Hilbig nach dem Pflegeaufwand des neu gestalteten Stadtparks und Tommy Wetzel beschäftigte der schlechte Zustand des noch stehenden Bahnsteigs am ehemaligen Limbacher Bahnhof. Zudem wollte Andreas Barth wissen, wie lange die durch die ausgebrannte Brache nötige Baustellenampel in Rußdorf noch stehen müsse. Hier konnte Thomas Luderer, Fachbereichsleiter Ordnungsangelegenheiten, informieren, dass der Abriss nach Ostern beginnen – aber einige Zeit in Anspruch nehmen werde (siehe auch Bericht dazu auf der folgenden Seite). Abschließend bot Andreas Barth an, die durch die Stadt ausgelobte Belohnung für Hinweise auf Täter, die Vandalismusschäden verursachen, zu unterstützen und eine gewisse Summe dafür zur Verfügung zu stellen.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Brandruine wird beseitigt**Stadt reagiert schnell auf Gefährdung und beauftragt Abriss**

Das am 12. Februar durch einen Brand stark beschädigte Haus an der Waldenburger Straße wird seit Ostern abgerissen. Die beauftragte Firma hat damit einen schwierigen Auftrag übernommen. Da die dazugehörigen Gebäude einsturzgefährdet sind, konnte vorm Abriss keine Entkernung erfolgen. Zudem besteht relativ wenig Abstand zu den angrenzenden Wohnhäusern. Das bedeutet, dass die Arbeiter sich von der Mitte aus Stück für Stück vorarbeiten und alles mühevoll per Hand sortieren. „Alles muss für die Entsorgung getrennt werden: Behälter mit alten Ölen, Dachpappe, Dämmung, Metallteile und Bauschutt – das nimmt uns sonst keiner ab“, betonte Bauleiter Gerald Bochmann. Zudem seien die Gebäudeteile kaum noch standsicher. „Wir müssen uns vorsichtig ran-tasten, damit nicht alles auf einmal zusammenbricht, so dass die Arbeiten noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden“, erklärte er.

Das bestätigte auch Tilo Schwarm von der Bauordnungsbehörde der Stadtverwaltung. „Beim Vorderhaus fehlt das Dach, die Giebel stehen frei und könnten auch durch starken Wind weggedrückt werden. Zudem sind Zwischendecken eingebrochen und der Schutt drückt von innen gegen die Außenmauern“, so der Experte, der den Abriss überwacht. Dieser wurde durch die Stadtverwaltung in Auftrag gegeben. „Nach dem Brand bestand Gefahr für Leib und Leben und wir mussten zügig handeln und eine Zwangsmaßnahme einleiten“, so Thilo Schwarm. Zügig wurde zudem die Gefahrenstelle abgesperrt und der Verkehr per Ampel geregelt. Die vor dem Gebäude befindliche Bushaltestelle musste verlegt und der Fahrgastunterstand durch den Bauhof zur Sicherheit abgebaut werden.

Trotz aller Gefahren und Unannehmlichkeiten durch die Abbrucharbeiten ist Nachbarin Monika Welker froh über den Abriss. Sie wohnt seit 60 Jahren neben dem Gebäude, das früher als Produktionsstandort für den Wägemaschinenbau und später als Näherei genutzt wurde. „Ich lebe schon länger in Angst, dass Teile des Hauses auf mein Grundstück fallen und hoffe nun endlich auf Ruhe“, so die Seniorin.

Aktion 100 neue Bänke für die Stadt**Bereits zahlreiche Spenden eingegangen – erste Bänke aufgestellt**

Im Jahr 2019 wurden 47 neue Bänke inklusive Papierkörbe im Stadtpark aufgestellt. Rund 90.000 Euro investierte die Stadt mit Hilfe von Fördermitteln damals aus dem Stadtumbau-Programm in diese Aktion. Aber auch Bürgerinnen und Bürger spendeten in der Vergangenheit neue Bänke, so konnten der Markt, die Straße hinter dem Friedhof Limbach und der Radweg am Gemeindegewald aufgewertet werden. Das wollte Oberbürgermeister Gerd Härtig gerne intensivieren und rief bereits im vergangenen Jahr unter dem Motto „100 neue Bänke für die Stadt“ dazu auf, bei dieser Aktion mitzuhelfen. „Dabei ist es egal, ob jemand einen Standort zur Verfügung stellt, oder Geld für eine neue Bank spendet. Schön wäre es auch, wenn sich Anwohner dann um ‚ihre‘ Bank kümmern und beispielsweise für Ordnung sorgen würden“, betonte er. Auch Firmen wurden angesprochen und spendeten Geld für neue Sitzgelegen-

heiten. Die Anschaffung und das Aufstellen der Bänke übernehmen die Mitarbeiter des Bauhofs und auf Wunsch kommt natürlich auch ein Schild mit dem Namen des Spenders an die neue Sitzgelegenheit.

Wer eine Bank spenden oder einen Standort zur Verfügung stellen möchte, sollte sich bitte an den Bauhofleiter Norman Uhlig wenden – er ist erreichbar unter Telefon: 03722/735220 oder Mail: bauhof@limbach-oberfrohna.de **Geldspenden können auf folgendes Konto geleistet werden: DE 36 8705 0000 3514 0060 66. Bitte geben Sie als Verwendungszweck „100 neue Bänke für die Stadt“ an, damit das Geld zielgerichtet eingesetzt werden kann.**



Die ersten acht Bänke wurden bereits im Stadtgebiet aufgestellt: eine auf der Marktstraße bei der Tagesklinik, zwei an der Bachstraße, eine beim Pflegeheim am Wasserturm, eine am Marktsteig in der Nähe des Wasserturms, zwei an der Rußdorfer Straße in Oberfrohna und eine an der Feuerwache in Kändler. Oberbürgermeister Gerd Härtig freute sich über den Erfolg der Aktion und saß gerne schon mal Probe.

Chorprojekt gut gestartet

Das im März neu gestartete Chorprojekt ist sehr gut angelaufen. Werner Haas, Komponist, Chorleiter sowie künstlerischer Leiter des Vereins Küchwaldbühne, und seine Frau Sylvia, Musikpädagogin, konnten sich über zahlreiche Interessenten freuen, die zu den ersten Casting-Terminen ins Esche-Museum gekommen sind. Die Proben finden nun zunächst einmal wöchentlich statt. Hierfür ist jeweils der Montag in der Zeit zwischen 16:30 und 17:30 Uhr für Kinder reserviert, parallel dazu Stimmführung und Chor mit den Jugendlichen ab zwölf Jahren. Ab 18 Uhr geht es dann mit den Erwachsenen weiter. Ziel ist die Etablierung von zwei gemischten Chören. Einen

weiter auf Seite 8



Kinderchor (Arbeitstitel: Junge Lerchen) für die Altersgruppe zwischen sieben und zwölf Jahren sowie einen Jugend- und Erwachsenchor für alle darüberliegenden Altersklassen (Arbeitstitel: Limbacher Lerchen). „An allererster Stelle steht die Freude am gemeinsamen Singen. Neben klassischen Chorliedern sollen natürlich auch moderne Elemente aus Rock

und Jazz, sowie Bewegung und Sprache auf dem Programm stehen“, so Werner Haas. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die gerne singen und mit dabei sein möchten, können sich per Mail über: wernerhaas.privat@yahoo.de direkt und unkompliziert anmelden. Ein erster Auftritt ist zum Bürger- und Museumsfest geplant.

Arbeiten im Stadtpark gehen voran

Wegebau macht Sperrung vom 8. bis 17. Mai notwendig

Seit vergangenem Jahr laufen umfangreiche Baumaßnahmen im Stadtpark: Neben der Sanierung des Hippodroms wird auch das komplette Wegesystem neu gestaltet und bei der

Gelegenheit auch Wasser- und Stromleitungen erneuert. Für Mai ist nun der maschinelle Einbau der Wegedecken geplant. Aus Sicherheitsgründen muss der Stadtpark dafür vom 8. bis 17. Mai gesperrt werden. Die Tierparkstraße kann in der Zeit weiterhin befahren werden und auch der Zugang zur Parkschenke ist gewährleistet.

Glückwünsche für 102-jährige Oberfrohnauerin

Marianne Massalsky konnte am 2. April ihren 102. Geburtstag feiern und freute sich, dass Oberbürgermeister Gerd Härtig



vorbeischaute, um ihr seine Glückwünsche zu überbringen. „Und dafür hat er heute extra seine Frau verlassen, um mich zu besuchen?“, fragte sie humorvoll. Sie lebt seit 2016 im „Haus am Wasserturm“ und wird dort liebevoll vom Pflegeteam umsorgt. Obwohl sie sehr schlecht hört, konnte sich der Oberbürgermeister mit Hilfe von Schwester Melanie Karaschewski, angeregt mit ihr unterhalten und auch etwas aus ihrem Leben erfahren. Marianne Massalsky stammt aus Oberfrohna und hat viele Jahre in einer Textilfirma auf der Wolkenburger Straße als Näherin gearbeitet. Mit einem Strahlen in den Augen erzählte sie von ihrer großen Familie, die immer gut zusammengehalten und sie als Einzelkind sehr verwöhnt habe. Auch an ihre zahlreichen Hunde und Katzen erinnert sie sich gern. Durch den Krieg habe sie keine eigenen Kinder. „Sie lebt sehr zurückgezogen, singt aber sehr gerne und kann die Texte vieler Kinderlieder noch auswendig“, erzählte Schwester Melanie.

Schülerarbeiten nur noch kurz zu sehen

Noch bis 7. Mai ist im Esche-Museum die aktuelle Sonderausstellung „Szenen des Alltags. Der Volksschullehrer Hellmuth Vogel (1890 bis 1950) und die Arbeiten seiner Schülerinnen und Schüler“ zu sehen. Zur Eröffnung freute sich Museumsleiterin Dr. Barbara Wiegand-Stempel seine Tochter Christiane Schlüssel begrüßen zu können. Sie hatte dem Museum einige Leihgaben zur Verfügung gestellt. Ein großer Teil der Exponate stammt jedoch aus den Kunstsammlungen Chemnitz. Von diesen kam vor vielen Jahren schon die Anregung zur Ausstellung, da Hellmuth Vogel aus Limbach-Oberfrohna stammt. Seine Familie war eng mit der Familie der Heimatforscher Paul und Karl Fritzsching befreundet. Seine Ausbildung und sein Wirken als Lehrer führten ihn jedoch später aus der Stadt weg und er unterrichtete in Auerbach im Vogtland. Die Schülerarbeiten, die im Museum zu sehen sind, stammen aus den 1930er und 1940er Jahren und sind laut Dr. Barbara Wiegand-Stempel für die damalige Zeit recht ungewöhnlich. „Hellmuth Vogel hatte für seinen Unterricht einen völlig anderen Ansatz, er sah die Kinder als gleichberechtigte Partner und wusste ihre Ideen wertzuschätzen“, betonte sie. Die Werke entstanden nach gemeinsamen Ausflügen in die Natur, in Museen und auf Jahrmärkte. Dabei bestechen sie durch handwerkliche Genauigkeit und zeigen, dass er seine Schüler zur intensiven Beobachtung anregte. Zudem lag es ihm sehr am Herzen, das Liedgut, die Sprüche und den Volksmund zu bewahren. So erweckte er auch in Auerbach die Tradition der weihnachtlich gestalteten Fensterbretter wieder zum Leben. Über das Leben und Werk von Hellmuth Vogel ist an der Museumskasse eine Publikation erhältlich.

Die Schau ist zu den folgenden Öffnungszeiten zu sehen:

Dienstag, Mittwoch, Freitag:	13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag:	13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag:	11:00 bis 17:00 Uhr



Museumsleiterin Dr. Barbara Wiegand-Stempel freute sich, dass Christiane Schlüssel, die Tochter Vogels, zur Eröffnung anwesend war. Dietrich Donner, der frühere Leiter des Industriemuseums (Vorgänger vom Esche-Museum), war ebenfalls angetan von dem Wiedersehen. Unter anderem hatte er sich bereits in den 1990er Jahren mit den „Ofenbänkel-Geschichten“ Hellmuth Vogels beschäftigt und dazu die Tochter vor vielen Jahren in Auerbach besucht. Das handschriftlich verfasste Buch ist ebenfalls in der Ausstellung zu sehen.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Neue Bank am Wanderweg

Eine neue Bank zielt seit kurzem den Wanderweg von Wolkenburg in Richtung Niederwinkel. Diese wurde von Marcel Neubert gesponsert, der mit seiner Firma Bauservice Neubert bereits sechs solcher rustikalen Bänke an Wanderwegen im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen aufgestellt hat. Zudem schenkte er dem Förderverein Schloss Wolkenburg eine solche Sitzgelegenheit für den Schlosshof und auch die Bäckerei Dietze konnte sich über ein solch ungewöhnliches Präsenzturm vorm Geschäft freuen. Passend zur nahegelegenen „St.-Anna-Fundgrube“ zielt die neue Bank der Spruch „Glück auf!“. Darüber freuen sich sicher nicht nur die Einwohner des Ortsteils, sondern auch alle Wanderslustigen, die bei dem Frühlingswetter jetzt wieder vermehrt unterwegs sind.



Foto: privat

UNSERE KITAS
UND SCHULENProjekt „Vogelhäuser“ – zur
Nachahmung empfohlen

Es wird Frühling, und die Vögel beginnen zu singen. Jedem Vogelliebhaber ist natürlich bewusst, dass die Balzzeit der heimischen Singvögel angebrochen ist. Nur Wenige wissen um die Abholzung vieler toter Bäume, wodurch wichtige natürliche Brutstätten verloren gehen. Abhilfe schaffen da Nistkästen, welche bereits vielerorts vorzufinden sind. In meinem Projekt

„Vogelhäuser“ baue ich deshalb mit einer Reihe von naturbegeisterten Kindern zwischen zehn und zwölf Jahren im Amerika-Tierpark Limbach-Oberfrohna diese neuen Nistmöglichkeiten. Nun erst einmal etwas zur Vorgeschichte dieses Projekts:

Mein Name ist Philip Obtmeier, und ich absolviere in diesem Schuljahr mein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) an der Pestalozzi-Oberschule. Die Schule selbst ist seit verganginem Jahr anerkannte Klimaschule und mit diversen Ganztagsangeboten (GTA), Projekten und Aktionen dabei, etwas

gegen den Klimawandel zu tun und für dieses Thema zu sensibilisieren. Im Rahmen meines FSJ ist es unter anderem meine Aufgabe, ein Projekt zu organisieren. Da war es naheliegend, dass es ein Umweltprojekt mit dem Ziel des Artenschutzes sein sollte. So entwickelte ich gemeinsam mit Jan Theumer, der Projektkoordinator des Projekts „Junge Naturwächter“ im Landkreis Zwickau ist, das Projekt „Vogelhäuser“. Zusätzliche Unterstützung kam durch Edgar Weber, der Mitglied im Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna e.V. ist, welcher das Projekt großzügig finanzierte.

Auch Dieter Kronbach, seinerseits führender Ornithologe in Limbach und Umgebung und ebenfalls Mitglied im Tierparkförderverein, war an der Unternehmung beteiligt, womit das Projekt Ende Februar starten konnte. Seither arbeiteten über zehn Schüler dienstagnachmittags daran, aus Bau-sätzen, gefertigt vom Natur- und Umweltzentrum Vogtland e.V., Nistkästen für Kohl- und Blaumeisen zu bauen. Der Hammer wurde geschwungen, und der Akkuschauber glühte, so dass schnell die geplanten 20 Exemplare fertiggestellt waren. Nun standen noch Beschriftung und Anbringung auf dem Plan. Hierfür wählte Dieter Kronbach geeignete Orte im Tierpark aus, an denen die Nistkästen aufgehängt werden sollten. Somit waren bald alle der selbstangefertigten Nistkästen angebracht. Man kann gespannt sein, welche Singvogelarten nun Einzug halten werden. Es muss auch dieses Jahr nicht heißen: Einer flog übers Kuckucksnest.



Mit Unterstützung durch Edgar Weber vom Tierparkförderverein (rechts) wurde das Projekt „Nistkastenbau“ umgesetzt. Im Bild von links die fleißigen Baumeister: Lea Grobe, Jan Theumer, Nik Köhler und Philip Obtmeier. (Foto: Dieter Kronbach)



Unterstützung gab es auch von Ornithologe Dieter Kronbach, der unter anderem die geeigneten Stellen für die Nistkästen aussuchte. Dominik Zukunft und Jan Theumer (von links) beim Aufhängen eines Exemplars. (Foto: Kerstin Hänsel)

Philip Obtmeier

Projektausflug zum Thema Nachhaltigkeit

Im Rahmen des Projektes Klimaschule nahmen die Klassensprecher und deren Vertreter am 8. März an einem Projekttag zum Thema „Nachhaltigkeit“ teil. Gemeinsam mit Steffi Ratsch, Ansprechpartnerin für die Schülervertretung in der Schule, Marcel Maas, Praxisberater und Kathrin Weise, Klimamanagerin der Stadt Limbach-Oberfrohna, besuchten die Schüler der Klassen sieben, acht und neun die Jugend- und Umweltwerkstätten beim Solaristurm in Chemnitz. Der Ausflug ist Teil des Konzeptes Klimaschule, welches die Pestalozzischule seit 2020 umsetzt.

Eine Gruppe beschäftigte sich mit dem Thema „Kreislaufwirtschaft und Kunststoffrecycling“. Die Schüler erfuhren dabei etwas über die unterschiedlichen Kunststoffarten und deren Eigenschaften. Ein Experiment verdeutlichte, welche Kunststoffe durch höhere oder niedrigere Dichte als Wasser an der Oberfläche schwimmen oder auf den

Boden absinkt. Hier konnten die Jungen und Mädchen gleich Rückschlüsse auf das Verhalten von Plastikflaschen in den Weltmeeren ziehen. In einem weiteren Versuch durfte die Gruppe aus Strohhalmen Kunststofffasern herstellen, die in der Industrie unter anderem zu Isolierungszwecken genutzt werden. Die zweite Gruppe beschäftigte sich mit dem Thema „Erneuerbare Energien“. Welche Arten gibt es neben Windkraft, Sonnenkraft und Wasserkraft noch und welche Vor- bzw. Nachteile besitzen die einzelnen Möglichkeiten?

Zum Abschluss konnten die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen und selbst Umsetzungsvorschläge zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN sammeln. Hier zeigte sich, dass die Schüler teilweise sehr gute und vor allem praktikable Ideen haben. Manchmal erzielen auch kleine Maßnahmen große Wirkung.

Text und Foto: Marcel Maas, Praxisberater der Pestalozzi-Oberschule



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Selbst vor Hochwasser schützen?!

Einladung zur Informationsveranstaltung am 25. Mai

Starkregen oder Dauerniederschlag führen häufig zu Überschwemmungen mit hohen Schäden für Betroffene. Diese Ereignisse können jeden treffen, ganz gleich, ob sich das eigene Haus in der Stadt, auf dem Land, im Gebirge oder in der Nähe eines Gewässers befindet. Um die Schäden möglichst gering zu halten, ist es wichtig, Eigenvorsorge zu betreiben.

Die Verantwortung für den Hochwasserschutz ist primär eine staatliche Aufgabe, doch für die Sicherung des Grund- und Gebäudeeigentums ist jeder Bürger / jede Bürgerin selbst in der Pflicht (§ 5 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz). Das Wissen um die Gefahren und die notwendige Vorsorge sind der beste Weg, sich und seinen Besitz zu schützen.

Am **25. Mai, 17 bis 19.30 Uhr** findet im **Rathaus Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, Hauseingang B, Raum Zlin, 2. OG**, eine Informationsveranstaltung „Private Hochwassereigenvorsorge“ statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

Im Mittelpunkt stehen u.a. folgende Themen:

- Wie erfahre ich, ob mein Grundstück gefährdet ist?
- Mit welchen Maßnahmen kann ich mein Haus/Grundstück schützen?
- Was ist der Hochwasservorsorgeausweis?
- Gibt es für die Umsetzung baulicher Maßnahmen am/im Haus finanzielle Unterstützung seitens des Landes?

Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde, des Hochwasserkompetenzzentrums Sachsen und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden informieren Sie und beantworten Ihre Fragen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen unter www.bdz-hochwassereigenvorsorge.de.

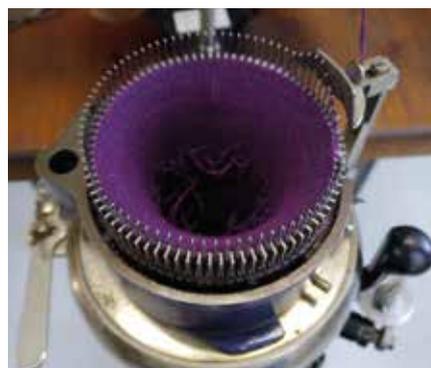
Pressemitteilung

Die Sockenstricker kommen...

Besonderes Sammlertreffen im Esche-Museum

Vom **18. bis 21. Mai** findet ein ganz besonderes Treffen im Esche-Museum statt: An diesem Wochenende kommen Sammlerinnen und Sammler alter Handrundstrickmaschinen zusammen. Die Gruppe mit Mitgliedern aus ganz Deutschland beschäftigt sich mit der Geschichte der Maschinen und versucht dieses alte Handwerk bzw. die historische Maschinenteknik zu bewahren. Der Ort für das Treffen passt perfekt: Auch im Esche-Museum werden historische Kleinrundstrickmaschinen gesammelt und ausgestellt.

Diese Maschinen funktionieren wie große Strickriesel. Auf ihnen können Socken hergestellt werden. Die mitunter hundert Jahre alten Maschinen sind mechanisch gesteuert. Handbetrieben



waren sie oft in Heimarbeit im Einsatz. Heute sind sie von digital gesteuerten Sockenautomaten abgelöst.

Die Sammler aus ganz Deutschland treffen sich seit zehn Jahren einmal jährlich zu einer mehrtägigen Zusammenkunft, um Erfahrungen und Anregungen auszutauschen und natürlich um Socken zu stricken. In den zurückliegenden Jahren war die Gruppe meistens an einem Ort, der eng mit der Textilherstellung verbunden ist, so z.B. im Maschenmuseum Albstadt in Baden-Württemberg, im Textilmuseum Rheine, im Strumpfmuseum Gelenau oder im GlockenStadtMuseum Apolda. Wer die Leidenschaft fürs maschinelle Sockenstricken teilt und eine eigene

Strickmaschine besitzt, ist zum viertägigen Treffen herzlich willkommen. Dafür wird um eine Anmeldung gebeten.

Für alle anderen Neugierigen und Socken-Enthusiasten: Am **Samstag, den 20. Mai von 14 bis 17 Uhr** lassen sich die Sammler gerne von interessiertem Publikum über die Schulter schauen, beantworten Fragen und stellen die alten und neuen Maschinen vor. Dabei können Besucherinnen und Besucher hautnah miterleben, wie auf historischer Technik Socken entstehen.

• 18. bis 21. Mai Treffen der Rundstrickmaschinensammler im Esche-Museum, Teilnahme mit Anmeldung
20. Mai, 11 bis 17 Uhr Publikumstag: historische Strickmaschinen und öffentliches Sockenstricken

Esche-Museum, Sachsenstraße 3
Telefon: 03722/93039,
www.esche-museum.de

Di, Mi, Fr, Feiertage 13 – 17 Uhr,
Do 13 – 19 Uhr,
Sa/So 11 – 17 Uhr

Franz Schubert: „Der Erlkönig“

Ein Klavierkonzert für zwei und vier Hände mit Markus und Pascal Kaufmann

Samstag 13. Mai, 17 Uhr,
Johanniskirche Rußdorf

Mit diesem Konzert wird nach der Co-

ronazeit die Tradition der Kaufmänner-Konzerte in der Rußdorfer Johanniskirche fortgesetzt. Markus und Pascal Kaufmann



folgen diesmal im Tastenfeuerwerk dem ewigen Wanderer. Wer kennt sie nicht – die rastlosen Akkorde des „Erlkönigs“ von Franz Schubert. Von Rastlosigkeit ist auch Schuberts Leben geprägt. Unzählige Werke hat er in seinen gerade einmal 31 Lebensjahren hinterlassen. Markus und Pascal Kaufmann erzählen die Lebensgeschichte eines Genies, das sich von Geschichten beflügeln ließ und sie in wunderschöne Melodien wandelte. Mit ihren vier Händen bringen Pascal und Markus Kaufmann Franz Schuberts Ouvertüren, Lieder und Klavierwerke auf das Klavier – natürlich auch seine berühmte Vertonung des Gedichts „Der Erlkönig“. Der Eintritt zu diesem Konzert ist wie immer frei, um Spenden wird gebeten. *Das Konzert wird gefördert von der Stadt Limbach-Oberfrohna.* Peter Siegel (Foto: privat)

Größe Anwesen: Limbach-Oberfrohna

Come to L-O

CITY CLEAN UP

DU WILLST ETWAS ÄNDERN?

DU WILLST NICHT NUR REDEN, SONDERN HANDELN?

BEI UNS BIST DU RICHTIG!

EINE INITIATIVE VOM ARBEITSKREIS JUGEND LIMBACH-OBERFROHNA UND DEM JUGENDBEIRAT!

WANN? Samstag 6. Mai 2023 13:00 Uhr
Wo? Innenstadt - Treffpunkt Johannisplatz
Was? Wir befreien gemeinsam die Straßen und Plätze in L.-O. vom Müll.
SONSTIGES? Im Anschluss sind alle Helfer eingeladen in gemütlicher Runde, bei Pizza und kühlen Getränken, die Aktion auszuwerten.

Arbeitskreis Jugend L-O

Wir packen's gemeinsam an!

JugendBeiRat LIMBACH-OBERFROHNA

Partnerschaft für Demokratie

Stadtratsklub

Stadtkonzepte

Stadtkonzepte

Stadtkonzepte

Städtische Abteilung für Jugend, Freizeit und Sport

Come to L-O

Limbacher 29

Rund um den Schaftloch Marktlauf

CHEMNITZ 25 KUNSTSTADTFEST ERSCHAFFEN NUR MIT LIMBACH-OBERFROHNA

Arbeitskreis Jugend L-O

Wann? 3. Juni 2023, ab 10.00 Uhr
Wo? Waldstadion Limbach-Oberfrohna - Friesenweg 2, 09212 Limbach-Oberfrohna
Anmeldung/ Ausschreibung? www.limbach-oberfrohna.de oder www.triathlon-service.de

Euch erwartet wie immer eine tolle Laufatmosphäre und ein umfangreiches Rahmenprogramm.

„Sport statt Gewalt“ –

traditionelles Badmintonturnier schon zum 20. Mal

Am **12. Mai** treffen sich rund 100 Kinder und Jugendliche in der Großsporthalle, um einen Wettkampf auszutragen. Die Präventionsveranstaltung „Sport statt Gewalt“ findet nun schon zum zwanzigsten Mal statt. Sie wird von der Stadt gemeinsam mit den Streetworkern des Jugendhauses und der Abteilung Badminton der SG Bräunsdorf auf die Beine gestellt. Indem sich Kinder und Jugendliche sportlich betätigen, gehen sie einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach, die ihre Gesundheit fördert und lernen sich im Wettkampf fair zu begegnen. Die Spiele beginnen am Freitag um 15 Uhr für die Teilnehmer der 1. bis 9. Klasse und am Freitag ab 19 Uhr spielen die Jugendlichen ab der 10. Klasse gegeneinander. Damit es den jüngsten Teilnehmern oder Zuschauern nicht langweilig wird, besteht während der Spiele die Möglichkeit zum Basteln. Wie jedes Jahr sorgt die Firma Birkner wieder für die gastronomische Betreuung. Für die besten Spieler gibt es Pokale und Medaillen zu gewinnen.

Wolkenburg bei Radlerfrühling am 1. Mai dabei

Strecke mit zahlreichen Highlights zwischen Remse und Lunzenau

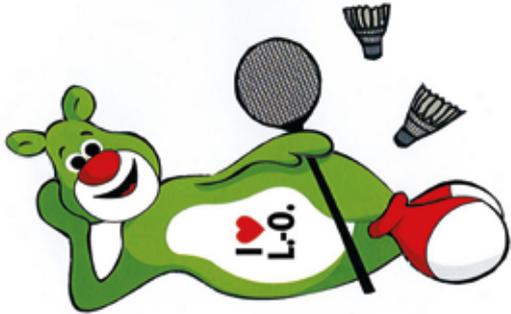
Die Stadt Waldenburg lädt auch dieses Jahr wieder zum traditionellen Radlerfrühling am 1. Mai ein. Bei der 22. Auflage der Veranstaltung im Muldental können Fahrradbegeisterte in der Zeit von 10 bis 17 Uhr auf gekennzeichneten Routen das reizvolle Muldental „erradeln“. Beteiligt sind die Orte – flussabwärts der Mulde - Remse, Waldenburg, Wolkenburg, Penig und Lunzenau. Durch die verschiedenen Streckenprofile ist die Tour für Familien bestens geeignet, aber auch Radsportler kommen nicht zu kurz. Die Wolkenburger Stempelstellen befinden sich am Abenteuerspielplatz und am Bergamtshaus. Der genaue Streckenplan mit Stempelkarte

Brauchtumsfeier am 30. April in L.-O.

An folgenden Orten finden öffentliche große Veranstaltungen für alle Interessenten statt:

- Parkschenke Gastronomie GmbH & Co. KG
ab 20 Uhr Großer Parkplatz am Stadtpark
- Ortsfeuerwehr Bräunsdorf
ab 17 Uhr Parkplatz gegenüber Gerätehaus

SPORT STATT GEWALT



**am 12. Mai in der Großsporthalle
in Limbach-Oberfrohna**

Badmintonturnier:
15 Uhr Beginn der Spiele für 1. bis 9. Klasse
19 Uhr Beginn der Spiele für ab 10. Klasse

Für das Turnier bitte bis 30. April anmelden. Eine Anmeldung bekommt ihr im Sekretariat oder vom Sportlehrer eurer Schule.



Große Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna



und Tagesprogramm liegt am 1. Mai an den Stationen bereit. Zu finden ist dieser auch vorab im Internet unter: www.waldenburg.de/rf als Download.

- Feuerwehrverein Wolkenburg e.V.
ab 17 Uhr Alter Sportplatz hinter Gerätehaus
- Freiwillige Feuerwehr Kaufungen e.V.
ab 18 Uhr am Gerätehaus
- Jugendfeuerwehr Dürrengerbisdorf
ab 18 Uhr Festwiese am Gerätehaus



UNSERE UNTERNEHMEN

Veranstaltungen / Sprechtag der IHK im Mai und Juni

Die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich

Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung

täglich, **8 bis 15 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)
Kontakt: Daniela Vollgold, Tel. 0375/814-2360

Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmer

Modul I und II: **Dienstag, 6. Juni**

Modul III und IV: **Donnerstag, 8. Juni**

grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes, Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie des Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans.

www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1232210

Information und Anmeldung: Daniela Vollgold, Tel. 0375/814-2360, Ina Burkhardt, Tel. 0375/814-2340

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und

Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 25. Mai

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/
Eingabe der VA-Nr. 1232218
Information und Anmeldung: Ina Burkhardt,
Tel. 0375/814-2340

Finanzierungssprechttag (virtuell) mit der Bürgschaftsbank / der SAB

Mittwoch, 7. Juni, 9 bis 16 Uhr

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/
Eingabe der VA-Nr. 1237063
Information und Anmeldung: Ina Burkhardt, Tel. 0375/814-234
Pressemitteilung IHK

Friseurgeschäft seit 40 Jahren eine gute Adresse

Ein nicht alltägliches Jubiläum feierte am 4. April Friseurmeister Dietmar Voigt. Seit 40 Jahren betreibt er sein Friseurgeschäft an der Waldenburger Straße 82 in Rußdorf. Gegründet wurde dieses 1927 von Martin Wolf, der einen Anbau an das Wohnhaus errichten ließ und in diesem sein Geschäft einrichtete. Seine Nichte war die Mutter von Dietmar Voigt, sie arbeitete viele Jahre bei ihm und übernahm den Friseursalon später auch. Ihr Sohn erlangte 1980 den Meisterbrief und übernahm bereits 1983 die Geschicke des alteingesessenen Geschäfts. „Das durfte ich zu damaligen Zeiten nur, weil das Geschäft der Familie gehörte – ansonsten war es unüblich, dass ein Mann den Friseurberuf erlernt“, erinnerte sich Dietmar Voigt. Viel hat sich seitdem bei dem Handwerksberuf geändert, aber nach wie vor hat er große Freude daran und ist gerne für seine vorwiegend Stammkunden da. „Seit Herbst 2022 bin ich eigentlich in Rente, öffne aber trotzdem das Geschäft noch von Mittwoch bis Samstag. Obwohl ich keine Angestellten mehr habe, möchte ich noch nicht ganz aufhören“, so der Friseurmeister weiter, der stolz darauf ist, dass er mit seinem Jubiläum sogar seinen Vorgänger Martin Wolf überholt hat. Danken möchte er bei der Gelegenheit seinen Stammkundinnen und -kunden, die ihm teilweise sein ganzes Arbeitsleben lang die Treue gehalten haben.



Simone Friedrich von der städtischen Wirtschaftsförderung gratulierte Dietmar Voigt zu seinem Jubiläum und informierte sich über den Handwerksbetrieb. Der Kinderstuhl mit dem Pferdchen stammt noch aus den Anfangszeiten des Geschäfts und wird von ihm nach wie vor genutzt – sehr zur Freude seiner kleinen Kunden.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Unfall unter Alkoholeinfluss - Passant verhinderte Schlimmeres

Am Nachmittag des 4. April fiel einem aufmerksamen Zeugen, der sich in der Querstraße befand, ein auffälliges Fahrzeug auf. Ein Renault hatte augenscheinlich Probleme, die Spur zu halten und war sowohl mit dem Bordstein als auch mit einem Geländer kollidiert. Dem Passanten gelang es, die Weiterfahrt der Unfallfahlerin zu verhindern und die Polizei zu alarmieren. Die kurz danach eintreffenden Beamten stellten fest, dass die 42-jährige Deutsche stark alkoholisiert war. Ein Vortest ergab 2,38 Promille. Die Frau muss sich nun strafrechtlich wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Sie verursachte Sachschaden in Höhe von 8.000 Euro. Ihren Führerschein musste sie an Ort und Stelle abgeben.

Räder gestohlen

In der Nacht zum 5. April begaben sich unbekannte Täter auf das Gelände eines Autohauses an der Burgstädter Straße. Von einem Skoda entwendeten sie alle vier Räder im Wert von circa 2.000 Euro und stellten den Pkw stattdessen auf Steinen ab. Der dadurch entstandene Sachschaden wurde auf 9.000 Euro geschätzt.

Wem sind Personen aufgefallen, die in der Nacht auf dem Autohausgelände aktiv waren? Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640 entgegen.

Landwirtschaftlicher Betrieb im Visier von Dieben

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht vom 5. zum 6. April Zugang zum Gelände einer Milchviehanlage an der Straße Bodenreform in Bräunsdorf. Dort entwendeten sie aus mehreren Fahrzeugen Dieselkraftstoff. Die Schadenssumme kann noch nicht benannt werden.

Haben Sie verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet, die mit dem Diebstahl in Verbindung stehen könnten? Um sachdienliche Hinweise bittet das Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640.

Simson entwendet

Unbekannte Täter drangen in der Zeit vom 27. März bis 7. April gewaltsam in einen Gartenbungalow am Garagenkomplex Am Hohen Hain in Limbach ein. Aus dem Inneren wurde ein graues Moped vom Typ Simson S 51 Enduro entwendet. Der Stehlschaden beläuft sich auf 1.800 Euro. Zudem wurde 100 Euro Sachschaden verursacht. Zeugen, die Hinweise zur Tat, dem Täter und insbesondere dem Verbleib des Stehlguts geben können, melden sich bitte im Polizeirevier Glauchau, Telefon: 03763/640.

Medieninformation
der Polizeidirektion Zwickau



UNSERE VEREINE

DERBY
IM WALDSTADION LIMBACH- OBERFROHNA

SONNTAG
07.05.23
 15:00 UHR



FSV LIMBACH-OBERFROHNA
1909



TV OBERFROHNA B.V.
1862



MARX
Schulter
GERÄTEFABRIK



KEGLER
DAS FÜR ALLE ANSTREICHEN &
REINIGEN WERK & U.S.A.



Lap-Haus
Haus- & Gartenartikel

#FSVLO

Fleißige Helfer packten im Tierpark mit an

Auch in diesem Jahr hatte der Tierparkförderverein zum Arbeitseinsatz aufgerufen und 58 fleißige Helfer packten trotz regnerischen Wetters am 1. April mit an. Unterstützt wurden sie vom Tierpark-Team und Leiterin Claudia Terwort koordinierte gemeinsam mit Fördervereins-Chef Prof. Klaus Eulenberger die Aktion. Beide freuten sich über das Engagement der Tierparkfreude und dankten ihnen herzlich. Neben allgemeinen Pflege- und Verschönerungsarbeiten wurden Wege gesäubert und die Osterdeko angebracht. Die Salzlagune im Flamingoland erhielt eine Auffrischung, in der Luchsanlage wurde der Untergrund ausgetauscht und



Alec Bahls (2. von links) und Charlotte Sonntag unterstützten Hartmut Halang vom Western-Bedarf Halang beim Aufbau der Tipis. Die Hüllen der Zelte waren über den Winter von ihm getrocknet, gereinigt und gepflegt worden.

Wenn der Mensch nicht mehr leben will...

Assistierter Suizid oder Palliative Betreuung?

Seit 2020 kann jeder Mensch den assistierten Suizid in Anspruch nehmen. Das bedeutet: „Beihilfe zur Selbsttötung“. Diese Beihilfe ist nicht mehr strafbar. Mit dieser Problematik beschäftigte sich Anfang März ein Fach-

tag in Limbach-Oberfrohna. Über 100 Teilnehmer waren gekommen. Das Bundesverfassungsgericht hatte 2020 festgestellt, dass jeder Mensch ein Recht hat, seinen Tod selbst zu bestimmen. Dennoch bewegt man sich immer noch in einer Grauzone, denn es gibt bis heute keine eindeutige gesetzliche Regelung dazu. Mitarbeitende

aus Krankenhäusern, den Alten- und Pflegeheimen, den Hospizvereinen und andere mehr aus dem Landkreis Zwickau sehen sich aber konfrontiert mit der Nachfrage zum assistierten Suizid. Wie damit umgehen? Wie informieren oder beraten? Wer ist zuständig? Alles Fragen, die bis heute nicht beantwortet werden können. Für viele Menschen, die sehr schwer erkrankt sind oder aus

PFLANZEN-TAUSCHBÖRSE



Pflanzen-Annahme:

Samstag, 6. Mai 2023 von 13:00 bis 16:00 Uhr

- Annahme aller Pflanzen mit einem Notizzettel, um welche Pflanzensorte es sich handelt und (soweit bekannt) was beim Pflanzen und bei der Pflege zu beachten ist.
- Man erhält dafür einen Gutschein je Pflanze, der dann zur Pflanzen-Tauschbörse für eine Pflanze der eigenen Wahl eingelöst werden kann.

Pflanzen-Tauschbörse:

Sonntag, 07. Mai 2023 von 13:00 bis 16:00 Uhr

- Mitzubringen ist der Gutschein von der Pflanzen-Annahme oder eine kleine Spende für eine Pflanze der eigenen Wahl (je nachdem was zur Verfügung steht).
- Und danach heißt es anpflanzen, pflegen und wachsen lassen, gern auch mit Kindern und Enkelkindern ausprobieren.
- Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt gesorgt.



SEI DABEI – WIR FREUEN UNS!

www.skihuetten-pleiSSa.de

die Schleuse bei den Schneeeulen und Polarfüchsen wurde neu gepflastert.



Im Pinguinland kümmerten sich unter anderem Friedrich Erler und Isolde Franke um die Bepflanzung. Beide sind seit Jahren regelmäßig bei den Einsätzen dabei und ließen sich auch durch den Nieselregen nicht von ihrem Engagement abhalten.



anderen Gründen sterben wollen, ist das Leben oft eine Last, die sie nicht mehr tragen wollen oder können. Sie wollen selbstbestimmt sterben und in Würde.

Deshalb stand der Fachtag des Freien Hospizvereins Erzgebirgsvorland e.V. unter dem Motto: „Die Last, die ich nicht tragen kann... Todessehnsucht

im Kontext von Palliativversorgung und assistierten Suizid“. Ein Thema, das es in sich hat. Einige Fachleute auf dem Gebiet von Recht, Ethik, Medizin und Politik haben uns Anstöße gegeben. Hinweise, wie Mitarbeitende in Krankenhäusern, Pflegestationen, Altenheimen oder von Hospizdiensten mit einem Todeswunsch ihrer Patienten und Klienten umgehen könnten.

Endgültige Klarheit muss aber ein Gesetz bringen. Dennoch haben wir als ambulanter Hospiz- und Palliativdienst auf dem Fachtag eines erreicht: Es wird einen Arbeitskreis für den Landkreis Zwickau geben, der für Klarheit sorgen soll, wie wir mit dem assistierten Suizid und anderen problematischen Fragestellungen umgehen wollen. Sozusagen ein Leitlinien-Papier zur Positionshilfe.

Wenn auch Sie schwerstkranken oder sterbenden Menschen zur Seite stehen wollen, können sie bei uns zum Hospizhelfer oder Hospizhelferin ausgebildet werden. Uns kommt es auf den Erhalt der Würde eines Menschen bis zum Lebensende an. Der Kurs beginnt am **16. Juni**. Melden Sie sich unter 03763/42 92 93. Oder schauen Sie ins Internet unter: www.hospizverein-erzgebirgsvoland.de.

*Text und Foto: Dr. Christian Gutowski.
Freier Hospizverein
Erzgebirgsvorland e.V.*



KURZ BERICHTET

Neue Ampel sorgt für Sicherheit

Noch vor Ostern konnte die neue Fußgängerampel auf der Frohnbachstraße in Oberfrohna in Betrieb genommen werden. Damit wurde ein Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger umgesetzt, die nun an der Stelle sicher die stark befahrene Straße überqueren können. Auch für die Hortkinder der Kita „Bärenstark“ auf der Heinrichstraße, die zwischen Gerhart-Hauptmann-Schule und der Einrichtung pendeln, wird damit der Weg viel sicherer.

Errichtet wurde die Ampelanlage auf Initiative des Stadtrates aus Haushaltsmitteln der Stadt. Da die Straße als sogenannte Staatsstraße dem Land Sachsen gehört, wurde die Maßnahme mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuB)



abgestimmt und die Ampel anschließend an dieses für den weiteren Betrieb übergeben.

Lions spenden 10.000 Euro für Spielplatz

Mit den 10.000 Euro aus dem Erlös der Adventskalender-Aktion wollen die Mitglieder der Lions Clubs Limbach-Oberfrohna die Stadtverwaltung beim Bau des neuen Spielgerätes auf dem Abenteuerspielplatz in Wolkenburg unterstützen. Rund 40.000 Euro kostet der neue Kletterwald, der bereits bestellt ist und im Frühsommer aufgestellt werden soll. Ende März überreichten Dr. Hans-Christian Rickauer, Vorsitzender des Lions Hilfswerkes, (links im Bild) und Lions-Ehrenvorsitzender Manfred Granz dafür einen symbolischen Scheck an Oberbürgermeister Gerd Härtig.



Lions Damen unterstützen Schulprojekt

Die Mitglieder des 1993 gegründeten Damen Lions Club „Limbach Fideliter“ waren auch in diesem Jahr wieder auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. Der Erlös dieser und anderer Aktivitäten kommt nun wieder ihrem Herzensprojekt zu Gute: Dem Verein Heilpädagogisch-künstlerisches Therapeutikum Chemnitz e.V., der seinen Sitz auf dem Langenchursdorfer Luisenhof hat. Am 5. April übergaben einige Lions-Damen dort den symbolischen Scheck über 2.000 Euro. Er wurde von Heidi Hammer (Foto Mitte) in Empfang genommen, die eine der Gründungsmütter des Hofes ist. Ihr Mann Robby Hammer, der geschäftsführende Vorstand des Vereins, konnte krankheitsbedingt leider nicht dabei sein. Bei den Lions-Damen werden die Finanzen vom eigens dafür gegründeten Verein für tätige Hilfe e.V. verwaltet, deren Vorsitzende Heike Grimmer (rechts vorn im Bild) betonte: „Wir möchten gerne vor Ort etwas für Kinder und Jugendliche tun. Deshalb unterstützen wir den Luisenhof schon mehrere Jahre und freuen uns, wenn mit unseren Geldern etwas Sinnvolles getan werden kann“. Die aktuelle



Spende soll zur Aufbesserung des „Grünen Klassenzimmers“ genutzt werden, das regelmäßig von Schulklassen genutzt wird, die einen Tag auf dem sogenannten „LernErlebnis Bauernhof“ verbringen. Konkret soll ein kleiner Kamin und Ausstattung für die Schülerküche angeschafft werden.

Teilnehmer für Ehrenamtskurs gesucht

Freier Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. bildet neue ehrenamtliche Hospizhelfer aus

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und könnten sich vorstellen als Hospizhelfer bei schwerstkranken und sterbenden Menschen tätig zu sein? Dann sind Sie bei uns im ambulanten

Hospizdienst richtig. Am **16. Juni** beginnt unser neuer Ehrenamtskurs, den Sie nach etwa 100 Unterrichtseinheiten als „Ehrenamtlicher Hospizhelfer/In“ abschließen.

Während der Ausbildung erlangen Sie fundierte Kenntnisse in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen. Erfahrene Referenten vermitteln

Ihnen spezielles Fachwissen rund um die Palliativversorgung. Die Teilnahmegebühr am Ehrenamtskurs beträgt 100 Euro und dient dazu Ausbildungsmaterial und Verpflegungskosten abzudecken. Weitere Informationen über den Ehrenamtskurs erhalten Sie von Simone Schulz. Erreichbar Mobil: 0160/97527644 und Mail: hospizdienst-fhe@enviatel.net

Pflegeeltern gesucht -



Die Kleinsten und Schwächsten in unserer Gesellschaft - das sind unsere Kinder. Kleine Erdenbürger, die geschützt, geliebt und gehalten sein wollen. Doch nicht jedes Kind hat das Glück, wohlbehütet in seiner Familie aufzuwachsen.

Besonders für die Altersgruppe 0 bis 6 suchen wir im Auftrag des Landkreises Zwickau liebevolle Pflegeeltern. Denn jedes Kind braucht ein Zuhause. Haben Sie Interesse an dieser wertvollen Aufgabe? Wir informieren Sie gern und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Lebenshaus e.V.
Weststraße 1a
09350 Lichtenstein

037204 – 60188
info@lebenshaus.org
www.lebenshaus.org

Pressemitteilung Lebenshaus e.V.

DRK-Blutspende

Der nächste Termin des DRK-Blutspendedienstes findet am **8. Mai von 13 bis 18 Uhr** in der DRK-Ausbildungsstelle, Chemnitzer Straße 77 statt.

Für diese, sowie alle weiteren Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.





KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 30. April

09:30 Uhr Gottesdienst der NeuLeben-Light-Reihe und Kindergottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst zur Jahreslosung und Kindergottesdienst in Oberfrohna

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 30. April

13:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst zur Jahreslosung und Kindergottesdienst in Oberfrohna

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 30. April

10:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst zur Jahreslosung und Kindergottesdienst

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst zur Jahreslosung und Kindergottesdienst

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 30. April und 14. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleißa

Pfarrer Vögler Telefon: 93212

Sonntag, 30. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr gemeinsamer Bläsergottesdienst in der Oberfrohnaer Kirche

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach

Sonntag, 30. April

10:30 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion

Montag, 1. Mai

14:30 Uhr Maiandacht der Kolping-Familie, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Donnerstag, 4. Mai

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Hl. Messe

Samstag, 6. Mai

10:00 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Firmung mit

Bischof Timmerevers in Hl. Kreuz Wechselburg

Mittwoch, 10. Mai

14:30 Uhr Hl. Messe, anschließend Seniorennachmittag

Donnerstag, 11. Mai

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Hl. Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 30. April

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wolkenburg

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Penig

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Dietmar Keßler Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

9.30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19.00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Sonntag, 30. April

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 9. Mai

19:30 Uhr „The Chosen“ - Filmabend mit Gespräch

Donnerstag, 11. Mai

15:00 Uhr „Gemeinsam statt einsam“ - Ort der Begegnung

Sonntag, 14. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Weitere Termine und Infos unter: www.christuskapelle.de**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht - Christus im Zentrum**

Thomas Walter Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter

www.lebenslicht-limbach.de**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißaer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag:** 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**jeden 1. Mittwoch im Monat:** 19:30 Uhr Frauenstunde**an jedem weiteren Mittwoch:** 19:30 Uhr Bibelstunde**samstags:** 10:00 Uhr Kinderstunde**Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft**

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag

15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren,

Albert-Einstein-Straße 24-26

Mehr unter: www.godisgood.eu

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Artiseda, Marktstraße 16

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst

Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>

E-Mail: contact@c3home.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Telefon: 88512

www.jw.org

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit Nutzenanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches „Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)

jeden Sonntag: 9:30 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. April

9:30 Uhr Vortrag: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Sonntag, 7. Mai

9:30 Uhr Vortrag: Gottes glückliches Volk

12. Mai – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

13. Mai – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

14. Mai – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen



SARAH QUECK
Qualitative Fotografie

Fotostudio für moderne
Passbilder - Bewerbungsbilder -
Familienfotografie - Babyfotografie - Hochzeitsfotografie

Termine unter 015228500555
Johannisplatz 4/ L.-O.
www.greatives.de







ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

29. April – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

30. April – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 I Penig

1. Mai – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 I L.-O.

2. Mai – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 I Penig

3. Mai – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c I L.-O.

4. Mai – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 I Penig

5. Mai – Merkur-Apotheke

Bismarckstraße 4a | Rochlitz

6. Mai – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

7. Mai – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

8. Mai – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

9. Mai – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

10. Mai – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

11. Mai – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

Deutsches Rotes Kreuz



Kreisverband Chemnitzer Umland e.V.

Zwickauer Straße 432 | 09117 Chemnitz

Telefon: 03 71 - 84 20 80 | Fax: 03 71 - 8 42 08 40

geschaeftsstelle@drk-chemnitzer-umland.de

www.drk-chemnitzer-umland.de

Zur stationären und ambulanten Betreuung der pflegebedürftigen Bürger:

DRK-Sozialstation Limbach-Oberfrohna

Heinrich-Mauersberger-Ring 22

Telefon: 03 72 22 - 8 21 61 | Funk: 01 74 - 9 35 05 66

• Kranken- und Altenpflege in häuslicher Umgebung

• Urlaubspflege • Hilfe bei Behördenangelegenheiten

• hauswirtschaftliche Versorgung

• beratende Gespräche rund um die Gesundheit

• gute Zusammenarbeit mit den Hausärzten

sozialstation@drk-chemnitzer-umland.de

Sprechzeiten: täglich 7.00 - 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

DRK-Pflegeheim Limbach-Oberfrohna

„Das familiäre Haus“

Bernhardstraße 18 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03 72 22 - 7 36 20

ph_limbach@drk-chemnitzer-umland.de

DRK-Pflegeheim Taura

„Am Taurastein“

Mittweidaer Str. 29 | 09249 Taura

Telefon: 03 72 4 - 12 00

ph_taura@drk-chemnitzer-umland.de

DRK-Ausbildungsstätte Limbach-Oberfrohna

• Erste Hilfe Grundkurs • Erste Hilfe Fortbildung • Erste Hilfe am Kind

Chemnitzer Straße 77

Telefon: 03 72 22 - 9 10 20 | Fax: 03 72 22 - 52 73 10

ausbildung@drk-chemnitzer-umland.de

www.drk-chemnitzer-umland.de

Kleiderkammer

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Informationen und Tickets unter
www.fzlo.de



Frank Sinatra (Tribute)
05.05.23 | 20 Uhr

DER HIRSCH TANZT
EIN SCHLAGERTANZABEND
06.05.2023 20 - 01 Uhr
Ü40-Hirschtanz
06.05.23 | 20 Uhr

Puschel sucht den Frühling
Puschelgeschichte
07.05.23 | 11 Uhr

Dr. KAY DÖRFEL Show
Kay Dörfel Show
14.05.23 | 15 Uhr

KONZERT IM VIKTORIANISCHEN STIL
FLORIAN-GEYER-ENSEMBLE E.V.
Schloss Wolkenburg Konzert
11.06.23 | 16 Uhr

KULTURSOMMER „OPEN-AIR-EVENTS“
KABARETT SACHSEN GAUDI
Schloss Wolkenburg Kabarett
11.06.23 | 19 Uhr

KULTURSOMMER „OPEN-AIR-EVENTS“
ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN
Schloss Wolkenburg Kabarett
16.06.23 | 20 Uhr

KULTURSOMMER „OPEN-AIR-EVENTS“
BAND s///bruch
Schloss Wolkenburg Konzert
18.06.23 | 19 Uhr

KULTURSOMMER „OPEN-AIR-EVENTS“
W.M. GALAPROGRAMM
Schloss Wolkenburg Musik-Show
24.+25.06.23 | 20 Uhr

Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
Freie Presse Shops
im Foyer der Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 469319

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
08.30 -12.00 | 13.00 -15.00 Uhr
Freitag 08.30 -13.00 Uhr





Der vollelektrische
ID.5

Jetzt Probefahrt vereinbaren

Der ID.5 – stilvoll ans Ziel mit Strom und Innovation

Wer hätte gedacht, dass elektrisches Fahren so aufregend sein kann? Der ID.5 vereint exzellente Reichweite mit E-Performance und alle Stärken eines SUV mit der aerodynamischen Ästhetik eines Coupés. Innovative Technik sowie praktische Highlights und Komfortfeatures ziehen sich durch den eleganten Stromer wie ein roter Faden – vom nächtlichen „Over the Air“-Update über die stilvolle Ambientebeleuchtung bis hin zum großzügig gestalteten Open-Space-Interieur.

Bereit, elektrische Mobilität neu zu entdecken?
Sprechen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihre Probefahrt mit der Zukunft.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Stand 04/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Lohs GmbH
Kreuzerstraße 8, 09212 Limbach-Oberfrohna
03722 715 0 / www.autohaus-lohs.de
instagram autohaus_lohs



RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515




Sanitätshaus Hertel

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenenstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

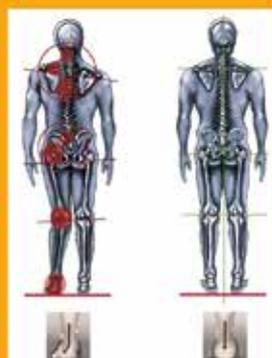


ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach Innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.



NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe




NOCH FREIE TERMINE FÜR KOSMETISCHE FUßPFLEGE & KOSMETIK!

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de

Trauer-Café in der

Belvedere



Raummiete inkl. Eindecken und Dekoration
60,00 Euro / Stunde

Endreinigung 20,00 Euro

Das Catering können Sie selbst übernehmen oder auf Wunsch bei der Bäckerei Vogel in Auftrag geben.

Buchungen über

Bestattungsunternehmen

Hosszú

03722 9 23 19

Familie

Seidel

03722 90 751



BESTATTUNGEN

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722-85626**

† Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 – 598 60 60
Hechinger Straße 1 - 09212 Limbach-Oberfrohna



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/ **87571**

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula HOSSZÚ
(0 37 22) **9 23 19**



ANTEA
BESTATTUNGEN
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(03722) **98300**

Danksagung

*Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir Dich niemals wiedersehen.
Aber in unserem Herzen werden wir Dich
immer behalten und niemals vergessen.*

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann,
guten Vater, helfendem Schwiegervater, geliebten Opa
und Uropa, Herrn

Manfred Siegert

* 31.08.1936 in Röhrsdorf
† 20.02.2023 in Spanien

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme sowie
das letzte ehrende Geleit bedanken wir uns herzlich
bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten.
Ein weiterer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen
Hosszú und Frau Gauss für die würdevolle Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Roswitha
im Namen aller Angehörigen

Gyula Hosszú

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem Vater,
Schwiegervater, Opa und Bruder, Herrn

Stefan Müller

* 10.9.1947 † 11.4.2023

In stiller Trauer
Ehefrau Uta
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.



Maibaumsetzen in Rußdorf

Liebe Freunde des Rußdorfer Maibaumsetzen,

am 1. Mai ist es wieder soweit.

Ob nah oder fern, wir laden Euch alle ganz herzlich zum 17. Maibaumsetzen, auf den Kirchplatz in Rußdorf ein. Es ist für alle etwas dabei: Tretbootfahren auf Fichtners Teich, Bungeespringen, die beliebte Hüpfburg für unsere Kleinen, Tanz im Festzelt oder einfach auch nur nette Unterhaltung auf dem Festplatz.

Für eine gute Bewirtung ist gesorgt.

Also: - Termin vormerken und einfach dabei sein -

Bis dahin eine gute Zeit wünschen
Die Organisatoren.



17. Maibaumsetzen

in Rußdorf an der Kirche

UNSER PROGRAMM



ab 11.00 Uhr Die Würschnitztaler Blasmusik 

ab 14.00 Uhr Ansprache: Pfarrerin Zitzkat, Maibaumsetzen mit Saltschüssen des Schützenvereins Rußdorf 

ab 15.00 Uhr Präsentation der Feuerwehr 

ab 15.30 Uhr FFW Schalmekapelle Oberlungwitz 

ab 18.00 Uhr Maitanz 

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren!

MONTAG, 01. MAI

Wir freuen uns auf viele Besucher! Alle sind herzlich willkommen!

Hüpfburg • Bastelecke • Eis • Leckeres vom Grill und Spieß • Boot fahren
 Burgeetrapolin • hausgemachter Kuchen • Kinderschminken • Torwandschießen



Hermann Täschner Holzverarbeitung - Holzhandel



- » Bauholz - Profilholz
- » Laminat - Paneele - Dielung
- » Holz für Zaun u. Balkon - Gartenholz u.v.m.
- »Anfertigungen nach Ihren Maßen«

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.00 - 18.00 Uhr | Sa: 9.00 - 12.00 Uhr
 M. & A. Täschner GbR | Schröderstraße 17 | 09212 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 0 37 22-9 23 84 | Fax: 0 37 22-40 33 47 | www.holzhandel-taeschner.de

» Von Mensch zu Mensch. «
www.isthv.de

Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfeverein • Sitz Gladbeck
 Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten und bearbeiten Ihre Einkommenssteuer im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume
 Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 0 37 22-9 54 66 | Fax: 0 37 22-9 54 67
 email: jblume@isthv.de
www.lohnsteuerhilfe-limbach-oberfrohna.de



Startklar für den Frühling

Frühjahrspaket: beinhaltet Radwechsel, Frühjahrscheck* und Fahrzeugwäsche

* Frühjahrscheck beinhaltet Prüfung elektrische Einrichtung (Batterie, Beleuchtung), Prüfung Unterboden, Achsaufhängung, Bremsen und Flüssigkeitsstände.

49,- €



Ihr Ansprechpartner:
Kay Dorsch
KFZ-Meister und Serviceberater
Telefon: 03722 93145



Gute Gebrauchte

finden Sie jetzt auch in
Limbach-Oberfrohna.

Unser Verkaufsberater Michael Kister
berät Sie gern. Telefon: 03722 814316
michael.kister@schmidt-sachsenring.de

Jetzt Termin
vereinbaren



Klimaanlagen Service

Nur nicht ins Schwitzen kommen – mit unserem günstigen Klimaanlage Service¹ für Ihren Volkswagen ab 4 Jahren.

Für bestes Klima in Ihrem Volkswagen. Wir prüfen Ihre Klimaanlage auf Bedienfunktionen und Ausströmtemperatur und führen eine Sichtkontrolle der Komponenten wie Kompressor, Kondensator und Trockner durch. Und Sie? Bewahren immer einen kühlen Kopf. volkswagen.de/economyservice

¹ Überprüfung der Klimaanlage, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.05.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Economy Service Schmidt

Waldenburger Str. 133, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 93145, www.autoschmidt-lo.de

Fa. Michael Esche Automatiksysteme



GEZE Service

- › automatische Dreh- und Schiebetüren
- › Feststellanlagen RWA und RWS Systeme

Limbacher Straße 24
09337 Callenberg
OT Falken
Telefon: 03722 · 94523
Fax: 03722 · 814022
www.automatik-esche.de

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
 Anfertigung von Möbeln aller Art
 Küchenmodernisierung
 03722/ **92248**
 Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
 Alles aus Holz vom Tischlermeister
 - Sonderanfertigung - Erneuerung
 - Umbau - Ergänzung
 Telefon: 03722- **92615**
 Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

DACHTECHNIK

MK Dachtechnik GmbH
 Dachdeckermeister
 Dacharbeiten, Dachstuhlwerk, Anstellungsverkehr, Wartung/Reparatur, Sanierbau
 Matthias Kühnel
 Dachdeckermeister
 Untere Dorfstraße 72
 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 03722-403084
 Mobil: 0173-8757616

SOLAR

iUG SOLAR
www.lugsolar.de

DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
 Hausgeräte, Küchentechnik
NEUBERT
 im Gewerbegebiet Pleiße West
 Telefon: **03722-403184**

Thilo Dickert
 Waldenburger Str. 8
 09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
 Handy: 0177 4472649
 Tel. & Fax: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

Hier ist noch Platz für Ihre Serviceanzeige.

Kontaktieren Sie uns unter: 0371/5334521

Schrott-FRIEDRICH-GmbH
 Brückenstraße 12 - 09337 HOT/ Wüstenbrand

- €€ Schrott- & Buntmetallankauf zu Höchstpreisen €€
- Containerdienst von 2 - 36 m³
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Müll, Dachpappe, ...

!!Neu!! **!!Neu!!**

– Verkauf von Schüttgut –
 auch für Selbstabholer

****Kies*Splitt*Sand*Frostschutz****

info@schrott-friedrich.de
 0371/85 30 84

Die Johanniter in Limbach-Oberfrohna

Mobiler Pflegedienst – Helenenstraße 48

- pflegerische Grundversorgung
- Verhinderungspflege
- medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaft und Begleitsdienste

Betreutes Wohnen Kändler – Chemnitzer Straße 133

03722 620 39 82

pflegedienst.limbach-oberfrohna@johanniter.de
www.johanniter.de/zwickau-vogtland

JOHANNITER
 Regionalverband Zwickau/Vogtland

GEBÄUDE-GESELLSCHAFT L.O.
 Gut und sicher wohnen

Frisch renoviert!
3-Raum-Wohnung wartet auf Sie

- 62 m² im 3.OG im Grünen
- verglaster Balkon mit toller Aussicht
- frisch gefliestes Badezimmer mit Wanne und Fenster
- Keller vorhanden
- EVA: Fernwärme 80 kWh/(m²a), Bj. 1985

Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern!

Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de

Unsere Wohnungsangebote unter www.glo-online.de